



Bulkesch

Bălcaciu / Bolkács

Alba County

Built	1820
Organ builder	Samuel Joseph MAETZ
Key action	mechanisch
Stop action	mechanisch



Registerzüge

Repairs and restorations

1880 werden die Zungenstimmen durch Labiale ersetzt. Gleichzeitig bekommt die Orgel einen neuen Blasebalg. / În 1880 se înlocuiesc registrele cu ancii cu labiale. Tot atunci orga primește un burduf nou.

1906 Reparatur durch Andreas Scherer.

1930 Neue Prospektpfeifen (Wegenstein). / În 1930 se pun tuburi noi în prospect de către Wegenstein.

Position in the church

Westempore / balconul de vest

Case and console

Klassizistisch, massiv, mit Säulen aus Holz, weifs-gold, blau, kleine Zierpfeifen im Oberbau, Prospektpfeifen aus Zink. / Clasicist, masiv, cu coloane din lemn,, alb/auriu, bleu, tuburi mici ornamentale deasupra carcasei, tuburi de prospect din zinc.

Spieltisch mit 2 Manualen (C-c'') und Pedal (C-c') in der Orgel. / Consolă cu două manuale (Do-do'') și pedalier (Do-do') încorporată în carcasa orgii.

Stop list

Manual 1 Principal 8', Gedackt 8', Viola 8' (Bafs/Diskant), Octave 4', Fugara 4', Octave 2', Waldflöte 2', Quinte 2 2/3', Mixtur 3fach.

Manual 2 Flöte 8', Violino 8' (Bafs/Diskant), Praestant 4', Rohrflöte 4', Violine 2'.

Pedal Subbafs 16', Octavbafs 8', Octav 4', Octav 2'.

MK, PK, Sperrventile.

1880 ersetzt W. Hörbiger die originalen Zungenstimmen durch enge Labiale. / În 1880 W. Hörbiger înlocuiește registrele originale de ancie cu registre labiale.

Condition ■■■

Gut spielbar, mit einigen Fehlern. / Stare de functionare destul de bună, unele defecte.

Miscellaneous ■■■

ZAEKR 400/198 - 166

Kostenvoranschlag über die Reparatur und Neuarbeit an der Orgel in der ev. Pfarrkirche zu Bolkatsch: Wilhelm Hörbiger schlägt neben Reparaturarbeiten eine Veränderung der Disposition vor. 11. April 1880

Vertrag mit Wilhelm Hörbiger, 12. April 1880. Darin werden die von Hörbiger vorgeschlagenen Veränderungen der Disposition vertraglich festgehalten:

Im Manual: Trompete wird durch Violin 8' ersetzt.

Im Positiv: Vox humana wird durch Viola 8'; die Mixtur durch Rohrflöte 4' ersetzt.

Im Pedal wird der Posaunenbaß durch einen Principalbaß 8' ersetzt.

Für die vereinbarten Arbeiten erhält der Orgelbauer 850 Gulden in Bar und folgende Naturalien: "15 alte siebenb. Eimer Wein, 8 neue Viertel (20 Liter) Brotmehl, 20 Kilo Speck, 200 Eier, 50 Stück Hendel".

Vertrag mit Andreas Scherer (Reparatur)

Kostenvoranschlag der Firma Wegenstein über die Lieferung der fehlenden - im 1. Weltkrieg requirierten - Orgelprospekt Pfeifen sowie für die Instandsetzung der Orgel 1930. In der vorausgehenden Korrespondenz wirbt die Firma Wegenstein mit Gutachten ("Kollaudierungen") über die Orgeln aus Gförsau, Hermannstadt (evangelische und röm.-kath. Stadtpfarrkirche), die neuen Orgeln aus Malmkrog, Reufsdörfchen und Talmesch sowie mit einer Referenzliste über gelieferte Prospekt Pfeifen und Orgelwerke an evangelische Kirchengemeinden in Siebenbürgen.

Literature ■■■

- Binder, Hermann: Orgeln in Siebenbürgen (Orga în Ardeal - Irineu Buga) GMV. D-55481 Kludenbach, 2000

More photos ■■■



Spieltisch



Gesamtansicht